# Inhalt

**Vorwort** ..... **5**

**Inhalt** ..... **7**

**1 Inspiration: Zur Irritationskraft der Bildungsidee** ..... **11**
Ein Beispiel aus der Lehrerbildungspraxis ..... 11
Irritationen & Fragen ..... 13
Zur Perspektive der Bildung ..... 14
Bildung als Leitkategorie? ..... 16
Konsequenzen für den Sport - Reflexion ..... 18
Zum „Wie“ von Bildung – Ringen mit einer Sache ..... 18
Sport und die Lust auf Bildung ..... 20
„Sichfremdwerden“ als Methode ..... 20
Wartenkönnen als Aspekt der Bildung ..... 21
Wider die Verdummung ..... 22
Ausblick ..... 23

**2. Bewegungspädagogische Grundlagen** ..... **27**
Perspektive der Motorikforschung ..... 29
Zur bewegungswissenschaftlichen Aufgabe der Sportpädagogik ..... 30
Ideen-, Bild- und Konzeptentwicklung als Aufgabe der Bewegungsdidaktik ..... 32
Ein Beispiel zur Bewegungsvermittlung ..... 34
Grundannahme für die Interpretation: Menschenbild ..... 35
Das Bild vom Fahrradfahren lernenden Jungen ..... 37
Variablen der bewegungspädagogischen Interpretation ..... 39
Konzeptionell-systematische Grundlagen der Bewegungs-pädagogik ..... 40
Weltbezug des Lernenden: Bewegungspädagogische Relevanz ..... 41
Menschenbild und Weltbezug ..... 42
Bewegungswahrnehmung und Bewegungsweltkonstruktion ..... 44
Folgerungen für den Bildungsbegriff ..... 45
Zum Bildungsbegriff ..... 46
Zum Bildungspotenzial bewegungsbezogener Schwierigkeiten ..... 47
Innovation als Funktion des Bewegungsproblems ..... 48
Zum besonderen Reiz bewegungsbezogener Schwierigkeiten (...) ..... 50
Wahrnehmungserziehung und Ästhetische Bildung ..... 51
Aufmerksamkeit: Kindliches Bewegungsverhalten ..... 53
Ästhetische Bildung und Erziehung ..... 55
Ästhetisches Verhalten ..... 55
Fächerübergreifender Ansatz ..... 57
Perspektiven des Bewegungs- und Sportunterrichts ..... 58
Ästhetische Bewegungsbildung im Sportunterricht ..... 59
Felder bewegungsbezogener Bildungsgelegenheiten ..... 61
Wahrnehmung und Weltkonstruktion ..... 62
Die Konsequenzen für das Lehren und Lernen ..... 63
Bewegungs- und Unterrichtskonzept ..... 66
Problemorientierter Unterricht ..... 66
Bewegungsproblem ..... 67
Zum bildenden Sinn bewegungsbezogener Schwierigkeiten ..... 68
Fragen in und an Bewegungssituationen stellen ..... 70
Aufgaben für den Lehrer ..... 71
Analyse von Bewegungslernproblemen ..... 72
Sokratisches Gespräch ..... 73



Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

**3 Erfahrung & Erfahrungslernen ... 77**
Problemanriss – Erfahrung als leibhaftiges Phänomen ... 78
Zum Begriff der Erfahrung und des Erfahrungslernens ... 79
Etymologie des Erfahrungsbegriffs ... 79
Gefahr – Widerstände - Bewegungsprobleme ... 81
Szenische Annäherung an das Erfahrungslernen ... 82
Erfahrungsgeronnene Praxis ... 84
Relevanz bedeutungsgeladener Widerstände ... 84
Ein Gramm Erfahrung sei besser als eine Tonne Theorie ... 86
Fragen an den Prozess der Erfahrungsbildung ... 87
Zur pädagogischen Bestimmung des Erfahrungsthemas ... 88
Konsequenzen für die Fachdidaktik ... 89
Reflexionen im Horizont bewegungspädagogischer Zugänge und Annahmen ... 90
Zum sportkritischen Grundimpuls ... 91
Zur konstruktiven Wendung ... 93
Erfahrungsbildung im Sportunterricht ... 94
Zum didaktischen Sinn bewegungsbezogener Schwierigkeiten ... 96
Fragen in und an Bewegungssituationen stellen ... 97
Zum Dialogischen Bewegungslernkonzept ... 98
Sportdidaktische Konkretisierung ... 100
Aufgaben für die Lehrer ... 101

**4 Bewegungskoordination – Koordinationslernen ... 103**
Sportwissenschaftliche Modelle zur Bewegungskoordination ... 104
Das Modell der „Koordinativen Fähigkeiten" ... 106
Zum Modell des „Koordinativen Anforderungsprofils" ... 108
Zum pädagogischen Zugang: Koordinieren als Kerntätigkeit menschlichen Handelns ... 111
Koordinationslernen als Bewegungsbildung ... 112
Folgerungen im Lichte des Bildungsbegriffs ... 113
Zum Bildungspotenzial bewegungsbezogener Schwierigkeiten ... 114
Zum besonderen Reiz bewegungsbezogener Anforderungen und Schwierigkeiten (…) ... 115
Koordinieren als Funktion verstehen ... 117
Der Koordinationsprozess als Funktion eines komplexen Bewegungsproblems ... 118
Das Modell der „koordinativen Funktionen" (…) ... 119
(…) und seine Umsetzung im Spiel ... 122
Auf der Basis des Orientierens und Differenzierens im (Un-)Gleichgewicht sein ... 122
Überwinden des Gleichgewichts durch Rhythmisieren und Reagieren ... 123
Planung von „spielerischem" Koordinationstraining ... 123

**5 Methoden im Sport – Sacherschließung bewegungspädagogisch reflektiert ... 127**
Probleme des sportpädagogischen Methodendiskurses ... 128
Methoden und Praxisrelevanz ... 129
Methoden & Bewegungsbildung ... 130
Ambivalenz der Methodenthematik ... 132
Facettenreiche Methodenexpertise ... 132
Methodenvielfalt als Praxisproblem ... 134
Struktur- und Theorieproblem ... 135
Zum Zusammenhang zwischen Bewegungsbegriff und methodischem Konzept ... 136
Zur Differenzierung physikalischer und relationaler Betrachtungsweisen ... 137
Antiquierte Position: Lehren als „Lernen-machen" ... 137
Lernerbilder und Lehrerbilder ... 139
Zur physikalischen Betrachtungsweise ... 140
Konsequenzen für die Methodik ... 140
Lerntheoretischer Bezug – Programmtheorien ... 141
Zur programmgestützten Lehrarbeit in der Unterrichtspraxis ... 143
Zur Relevanz technologisch implizierter Methoden ... 144
Zur Kritik an den Methodischen Übungsreihen ... 146



Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.

Ausgangspunkt: Sachverständnis ... 149
Beispiel: Hürdenlaufen ... 149
Konsequenz: Klassische, lehralgorithmisch orientierte Methodik ... 150
Methodische Übungsreihen ... 151
Zu den Grenzen der „MÜR-Methodik" ... 152
Zur Relevanz technologisch implizierter Methoden ... 154
Pädagogische Position: Offenes Unterrichts- und Methodenverständnis ... 155
Eine relationale Betrachtungsweise ... 156
Anstoß einer mathetischen Sichtweise auf Vermittlung ... 158
Situiertes und entdeckendes Lernen ... 160
Problemorientiertes Lernen ... 161
Bezug zur Bildungsthematik ... 164
Zum offenen Sachverständnis ... 165
Bewegungsproblem: Laufräume auf- bzw. unterbrechen und rhythmisch erschließen ... 166
Konsequenzen für den Sportunterricht ... 168
Themenkonstitution: Zum Zusammenhang zwischen Zielen, Inhalten und Methoden ... 169
Ein Beispiel aus dem Sportunterricht ... 170
Fußball ... 171
Passen, Passen, Passen (…) ... 171
Interpretation des Fallbeispiels ... 172
Zum Zusammenhang zwischen Zielen, Inhalten und Methoden ... 173
Analyse bewegungsbezogener Sachlagen ... 175
Aufgabe: Klärung der Themen in pädagogischer Absicht ... 176

**Literaturverzeichnis ... 179**

**Verzeichnis der Abbildungen ... 199**



Dieses Werk ist copyrightgeschützt und darf in keiner Form vervielfältigt werden noch an Dritte weitergegeben werden.
Es gilt nur für den persönlichen Gebrauch.